SYSTEMIS

Geschäftsstelle Systemis
Im Ahorn 10
CH-8125 Zollikerberg

Tel. +41 77 498 95 82
sekretariat@systemis.ch
www.systemis.ch

Jahresbericht Systemis 2024 und Ausblick auf 2025

Das Vereinsjahr im Überblick

Im Jahr 2024 fanden fünf ordentliche Vorstandssitzungen, eine ausserordentliche Vorstandssitzung und eine Retraite statt. Im März wurde eine Mitgliederversammlung mit Fachnachmittag organisiert. Im Vorstand gab es einen Rücktritt und eine Neuwahl als Zirkularwahl per Mail. Des Weiteren wurde die Geschäftsstelle neu besetzt.

Die inhaltlichen Schwerpunkte

Thematisch lag der Fokus neben der **Interprofessionalität** auch auf dem **Systemischen Einbezug des Körpers**, ein Themenschwerpunkt, der von vielen Mitgliedern von Interesse ist und auch die Fachwelt aktuell stark beschäftigt. Im Rahmen unseres **Fachnachmittags** fanden drei inspirierende Workshops zum Thema statt.
Die neu lancierten **Stammtische** Zentralschweiz und Online erweitern die bereits bestehenden Stammtische (ZH/BE/Ostschweiz/AG). Wir freuen uns sehr über das grosse Interesse, sich regional unter Systemiker:innen zu vernetzen.
Ein weiteres wichtiges Thema war die Umsetzung der Vergabe des neukreierten **Zertifikates für Systemische Supervision**. Seit wir im Herbst 2024 das Zeitfenster zum Einreichen der Dokumente eröffnen konnten, gingen bei uns bereits über 10 Anfragen ein und wir durften schon einige Supervisionszertifikate verleihen.
Neben dem Fachnachmittag für Systemis-Mitglieder hat Systemis den Auftakt für eine online-Eventreihe von **Sistemica** gemacht. Die erste Etappe der 3-teiligen **Systemischen Tour de Suisse** wurde im November durchgeführt, fand unter Fachpersonen aus allen Landesteilen Anklang und förderte den Dialog zwischen den Sprachregionen.

Die politischen Schwerpunkte

Im Zusammenhang mit dem Supervisionszertifikat fanden weitere Verhandlungen mit der FSP statt, mit dem Ziel, die Zusatzqualifikation in Supervision auch für systemische Supervisor:innen zugänglich zu machen. Hier sind wir auf Kurs, auch wenn der Prozess weniger schnell vorangeht, als wir uns dies gewünscht hätten. Durch Verhandlungen wie diese, bleiben wir mit der FSP in Kontakt und werden als präsenter Fach- und Gliedverband wahrgenommen.

Der Abschluss der **Re-Evaluation** von Weiterbildungsgängen durch die **Weiterbildungskommission** war ein weiterer Fokus im 2024. 10 unserer 12 Weiterbildungsinstitute bieten Weiterbildungsgänge an, nach deren Abschluss die Teilnehmenden sich für eine ordentliche Mitgliedschaft bei Systemis qualifizieren.
Im Zusammenhang mit der **Reakkreditierung** von Psychotherapieausbildungen durch das BAG wurde von gewissen psychotherapeutischen Weiterbildungsinstituten ein mangelndes Gehör und Mitspracherecht im Vergleich zu universitären Weiterbildungsanbietern moniert. Der Versuch diesen Umstand zu ändern, indem wir uns im 2023 mit einem Systemis-Mitglied für einen vakanten Platz in der Psychologieberufekommission (PsyKo) bewarben, ist leider gescheitert. Als Reaktion darauf wurde am 29. Mai 2024 mit der Unterstützung von Systemis ein neuer, schulenübergreifender Verein gegründet. Der **Verein PsyWBI** (https://www.psywbi.ch/) soll die Interessen unabhängiger Weiterbildungsanbieter vertreten diesen mehr politisches Gewicht verleihen und sich für den Erhalt der Schulenvielfalt in der therapeutischen Landschaft einsetzen.
Darüber hinaus hat sich Systemis und auch Sistemica in Bezug auf die **Tarifverhandlungen** im Zusammenhang mit dem Anordnungsmodell bei der FSP und in Zusammenarbeit mit der FSP bei Kantonen und Bund eingebracht.
Mit diesen verschiedenen Projekten konnte Systemis in der politischen Landschaft Präsenz zeigen und sich Gehör verschaffen.

Die Verbandsorganisation

Im Jahr 2024 wurde viel in eine weitere Digitalisierung und Vereinfachung der Verbandsorganisation investiert. Ein umfangreiches Projekt des Ressort **Finanzen** und der **Geschäftsstelle** war die Implementierung einer neuen Softwarelösung zur vereinfachten Mitgliederverwaltung und Buchhaltung. Im Ressort **Kommunikation** wurde das Projekt der Erneuerung der Webseite vorangetrieben. Die neue Seite soll übersichtlicher und nutzer:innenfreundlicher werden und wird unsere verschiedenen Zielgruppen einfacher und direkter ansprechen und abholen.
Im Ressort **Mitgliederakquise und -bindung** wurde mitunter der Schwerpunkt auf das Gewinnen neuer juristischer Mitglieder gesetzt, auch mit dem Ziel, die Vernetzung mit Instituten und Institutionen zu intensivieren.
Im Herbst wurde unter den Mitgliedern eine **Umfrage** durchgeführt um, die Wünsche und Bedürfnisse unserer Mitglieder nochmals stärker in die Vorstands-und Verbandstätigkeit einfliessen zu lassen und die Schwerpunkte für die kommende Legislatur abzugleichen. Die Umfrage hat mitunter gezeigt, dass die Mitglieder mit der Tätigkeit des Vorstandes sehr zufrieden sind.
Zur Vervollständigung des Versicherungsschutzes für Selbständigerwerbende Mitglieder konnte die AXA für eine Zusammenarbeit im Sinne einer **Kollektiv-Rechtsschutzversicherung** gewonnen werden, welche den Mitgliedern ab 2025 zur Verfügung stehen wird. An der Mitgliederversammlung 2025 wird jemand vor Ort das

Angebot vorstellen. Darüber hinaus werden wir einen Blogbeitrag dazu veröffentlichen und Informationen auf der Webseite zur Verfügung stellen.

Der Vorstand

Für Vorstand und Geschäftsstelle war das Jahr 2024 sehr intensiv. Wir mussten uns von unserer Leiterin der Geschäftsstelle trennen. Aus Persönlichkeitsschutzgründen verzichten wir im Jahresbericht auf weitere Erläuterungen.
Die Neubesetzung der Geschäftsstelle war ressourcenintensiv und hat den Vorstand und das Co-Präsidium stark gefordert. Wir sind froh, mit **Pascale Trachsel** eine sehr qualifizierte, vielseitige, weitsichtige und sympathische Person gefunden zu haben und nun auf eine gute und transparente Zusammenarbeit bauen zu können.
Aus persönlichen Gründen musste unser Vorstandsmitglied, **Patrizia Iarriccio** bereits längere Zeit kürzertreten, was letztlich zu einem vorzeitigen Rücktritt geführt hat. Für ihre Nachfolge konnten wir **Thomas Ebneter** gewinnen, ein sehr engagierter und gut vernetzter Kollege, der die Interessen der Berater:innen vertreten und den Blickwinkel der juristischen Mitglieder einnehmen kann.

Aktuell setzt sich der Vorstand folgendermassen zusammen:

Nicole Wägli: Co-Präsidentin, Weiterbildungskommission, Mitgliederakquise und Vorsitz IG-Weiterbildungsinstitute

Anna Beer: Co-Präsidentin, Kommunikation, Mitgliederakquise, Delegierte Sistemica und Vorsitz Fachgruppe FSP-Psycholog:innen

Gitti Mahn: Finanzen

Stephanie Rösner: Vorsitz Weiterbildungskommission

Isabelle Frei: Vorsitz Aufnahmekommission und Stellvertretende Delegierte Fachgruppe FSP-Psycholog:innen

Felix Rothenbach: Weiterbildungskommission, Zweitprüfung Zertifikatkommission, Kommunikation (Projekt Webseite) und Vorsitz Fachgruppe Soziale Arbeit und andere Berufe

Tiffany Jacob: Weiterbildungskommission und Delegierte Fachgruppe FSP-Psycholog:innen, Mitglied im Fachrat Psychotherapie

Thomas Ebneter: Leitung Mitgliederakquise

Weitere Ämter:

- Delegierte Sistemica: Christine Nelevic, Dominique Grütter, Amaryllis Kontostavlaki
- Rechnungsrevision: Bea Schild und Philipp Jordi
- Aufnahmekommission Zweitprüfung: Patrizia Iarriccio
- Aufnahmekommission für Ärtz:innen: Claudia Starke
- Fachgruppe Ärzt:innen: Amt aktuell vakant
- Kommunikation/Social Media: Marcel Küng

Die Mitglieder

Dank der aktiven Akquisestrategie verzeichnet der Verband weiterhin ein Wachstum.

Anzahl Mitglieder insgesamt per 31.12.2024:	510
Ordentliche Mitglieder:	466
Davon Ehrenmitglieder:	14
Davon emeritierte Mitglieder:	79
Basismitglieder:	29
Juristische Mitglieder:	15

Neuaufnahmen 2024:	31 Personen	
Austritte per Ende 2024:	28 ordentliche	+ 2 juristische Mitglieder

Ausblick auf 2025

Im Jahr 2025 startet die neue Legislatur des Vorstandes. Es stehen verbandspolitisch und inhaltlich verschiedene Themen an:

Verbandpolitik

- Gesamterneuerungswahlen des Vorstandes
- Legislaturziele 2025-2028

Stärkung des Systemischen Ansatzes

- Suche potentieller neuer juristischer Mitglieder, verstärkte Vernetzung mit Systemischen Instituten und Institutionen
- Aktive Mitgliederakquise durch Präsenz bei Veranstaltungen, Zusammenarbeit mit juristischen Mitgliedern, Einladung von Nichtmitgliedern an Veranstaltungen (Fachnachmittage/Stammtische)
- Zusammenarbeit mit den Weiterbildungsinstituten, Veranstaltung eines gemeinsamen Events
- Investition in Intervisionsgruppe und regionale Stammtische
- Fertigstellung der neuen Systemis Homepage
- Liste von Systemischen Supervisor:innen
- Zusatzqualifikation Supervision FSP
- Investition in Interprofessionalität

Organisatorisches

- Neue Struktur in der Geschäftsstelle
- Fertigstellung der Versicherungsmöglichkeiten für Selbständige Berater:innen/Therapeut:innen
- Implementierung der neuen Mitglieder- und Buchhaltungssoftware

Themenfokus

- Innere und äussere Systeme. Interprofessionalität **und Integration**:

Fachtagung 11.4.2026: Klaus Eidenschink, Gewinner des Psychologieaward 2024 – die Metatheorie der Veränderung

Zürich, im März 2025

Anna Beer, Co-Präsidentin